

Geeinte Vielfalt in Europa: Städtepartnerschaftlicher Austausch Ohrider Gespräche - Teil III

14. Dezember 2006

Jens Graf
Städte- und Gemeindebund Brandenburg

Städte- und Gemeindebund Brandenburg

- Kommunalr Spitzenverband der Städte, Gemeinden und Ämter im Land Brandenburg
- Freiwilliger Zusammenschluss
 - 145 amtsfreie Städte und Gemeinden,
 - 49 Ämter
 - 85 amtsangehörige Städte und Gemeinden
- eingetragener Verein
- Landesverband des
 - Deutschen Städtetages
 - Deutschen Städte- und Gemeindebundes



Aufgaben als kommunaler Spitzenverband

- Förderung des Selbstverwaltungsgedankens/
Schutz der Selbstverwaltung
- Beratung/Betreuung der Mitglieder,
Erfahrungsaustausch
- Vertretung der Mitglieder („3. Ebene im
Staat“) gegenüber Gesetzgebung,
Landesregierung und Verwaltungsbehörden
 - Orientiert am Gemeinwohl
 - Unterschied zum Interessenverband

Verankerte Anhörungsrechte

- Art. 97 IV LV-Bbg: *Die Gemeinden und Gemeindeverbände sind in Gestalt ihrer kommunalen Spitzenverbände rechtzeitig zu hören, bevor durch Gesetz oder Rechtsverordnung allgemeine Fragen geregelt werden, die sie unmittelbar berühren.*
- § 7 Abs. 2 GO
- Geschäftsordnung der Landesregierung (GGO) regelt die Einzelheiten der Durchführung des Anhörungsverfahrens

Städtepartnerschaften

- Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe der Gemeinden
- Zielstellungen
 - Völkerverständigung
 - Interkultureller Austausch
 - Verwaltungskooperation
 - Wirtschaftskontakte
 - Entwicklungszusammenarbeit

Städtepartnerschaften

- Machen europäische Einigung erlebbar
- Setzen Begegnungen der Bürger voraus
- Schüleraustausch
- Mittel der Kommunen sind aber begrenzt
- Hohes Interesse an Städtepartnerschaften mit deutschen Gemeinden



Städtepartnerschaften verbinden Deutschland mit der Welt

Partnerschaften-Datenbank des Rates der
Gemeinden und Regionen Europas (RGRE):

- 6485 Partnerschaften
- 105 Staaten
- 3 mit Städte in Makedonien (Dresden,
Nürnberg, Werbach)
- www.rgre.de

wallpaper@mygeo.info | copyright <http://earthobservatory.nasa.gov>



Aus Land Brandenburg:

144 Partnerschaften

- 52 Polen
- 27 Frankreich

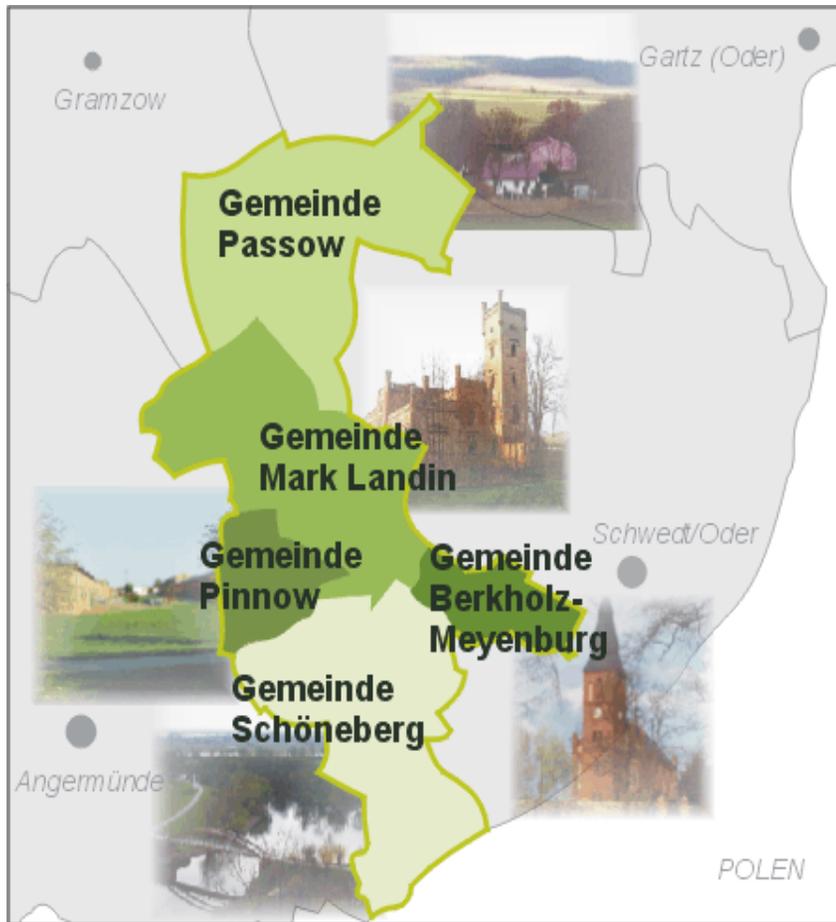
(Quelle: RGRE 12.1006)

Gesucht: Gemeindepartnerschaft



- S.E. Dr. Goran Rafajlovski
- Partner für Gemeinde Mavrowi Anovie
 - Ziel: In jedem Bundesland eine Städtepartnerschaft
 - Unterstützung des EU-Beitritts

Gesucht: Gemeindepartnerschaft



- Mehr als 12 Monate Suche
 - Entfernung, Sprache
 - Vorhandene Partnerschaften
- Amt Oder-Welse (Uckermark)
 - 5 Gemeinden
 - Ca. 6.000 EW
 - Vergleichbare Struktur

Beispiel Amt Oder-Welse



- Hohes Innovationspotential
- Herausragendes Beispiel für Bewältigung des Strukturwandel (Konversion, Landwirtschaft, Demografie)
- 2003 und 2006 Landessieger im Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
- Europäischer Dorferneuerungspreis 2006 (2. Kat.)

Aufbau einer Gemeindepartnerschaft

- Enge Betreuung durch Botschafter
- Gegenseitige Besuche (u.a. Landtag Brandenburg, bei Landtagspräsident Knoblich)
- Wechselseitige Übernahme der Unterkunftskosten
- Abschluss Partnerschaftsvereinbarung
- Nach Gebietsreform in Makedonien leider Verlust der Ansprechpartner

Information aus 3. Sitzung vom Amtsausschuss des Amtes Oder-Welse vom 15.06.2004

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- A. ÖFFENTLICHE SITZUNG**
- 8/2004 1. Nachtragshaushaltssetzung 2004 des Amtes Oder-Welse
 - 9/2004 Außerplanmäßige Ausgabe zur Rückzahlung von 2 v. H. der im Jahr 2003 erhobenen Amtsumlage an die Gemeinden Welsbruch in Höhe von 19.568,46 EUR
 - 10/2004 Abschluss einer Gemeindepartnerschaft zwischen der makedonischen Gemeinde Mavrovi Anovi und des Amtes Oder-Welse
 - 11/2004 Übernahme der Mitgliedsbeiträge für die Mitgliedschaft der Kameraden der Amtsfeuerwehr im Uckermärkischen Feuerwehrverband Angermünde e. V.



Ausblick

- Die Partnerschaftsgesuche makedonischer Gemeinden konkurrieren mit Kommunen aus der EU und aller Welt
- Partnerschaftsgesuche makedonischer Gemeinden bedürfen daher einer intensiven Unterstützung und Begleitung

Weitere Informationen

- www.stgb-brandenburg.de
- www.rgre.de